

19

Lerngespräche führen

Ziel

Zu den besonders intensiven dialogischen Gesprächsformen zählen die Lerngespräche zwischen LP und einzelnen S. Die S erfahren hier, wie sie ihre Erstsprache auch in einem anspruchsvollen, reflexiven Kontext verwenden können. Sie lernen, sich selbst einzuschätzen, und reflektieren ihr Lernen, ihre Fortschritte und Punkte, die sie noch verbessern können.

1.–9. Kl.

5–25 Min.



Hinweise:

- Den Rahmen für Lerngespräche im HSU bilden vor allem zwei Typen von Situationen:
 1. Kleinere Lerngespräche, in denen es mehr um das kurze Feedback zu einer Arbeit geht. Dieser Typus kann während des Unterrichts durchgeführt werden, z. B. parallel zur stillen Arbeit der anderen S.
 2. Ausführlichere Lerngespräche, bei denen es um eine grundsätzlichere Standortbestimmung geht. Sie brauchen mehr Zeit und sollen vor oder nach dem Unterricht durchgeführt werden.
- Lerngespräche sollen mit jedem S mindestens einmal pro Halbjahr durchgeführt werden. In der Praxis geschieht dies oft in Zusammenhang mit dem Zeugnis. Ebenso wertvoll sind aber Lerngespräche mit Bezug auf eine konkrete Aufgabe (Vortrag etc.).
- Sinnvoll ist, wenn sich LP und S auf das Gespräch vorbereiten. Hierzu sollen die S konkrete Fragen oder Aufträge erhalten.
- In Ausnahmefällen kann ein Lerngespräch auch mit zwei S gleichzeitig geführt werden.
- Gute Informationen, Anregungen und Beispiele (auf Deutsch) finden sich im Internet unter dem Suchbegriff «Schulentwicklung nrw – Lerngespräche führen».

Ablauf (Beispiel):

- Ausgangspunkt kann die Aufforderung der LP sein, ein Lerngespräch zu einer bestimmten Arbeit oder allgemein zu den Fortschritten und Förderbedürfnissen eines S zu führen. Ausgangspunkt kann aber auch das Anliegen eines Kindes sein, mit der LP über eine bestimmte Aufgabe, über seine Probleme, Fortschritte etc. zu sprechen.
- Vor grundsätzlicheren Gesprächen soll ein passender und ausreichender Zeitrahmen bestimmt werden und sollen sich die Gesprächspartner/-innen vorbereiten.
- Das Lerngespräch hört mit einer Zusammenfassung auf. Möglichkeiten: Es wird ein kurzes Protokoll mit Abmachungen verfasst oder es werden konkrete Ziele für die nächsten Wochen oder 3–4 Monate vereinbart und festgehalten.

Beispiele von Fragen zur Vorbereitung des Lerngesprächs zu einer bestimmten Arbeit:

- ▶ Berichte bitte: Was ist mir bei dieser Arbeit gut gelungen?
- ▶ Was war schwierig für mich?
- ▶ Wo muss ich mich verbessern?
- ▶ Was kann und will ich das nächste Mal anders machen?